

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 126. Sonntag, den 6. Mai 1827.

Friedrich August ist heimgegangen!

Sanft ist er hinübergeschlummert in eine bessere Welt, dort die edelste Krone für die so edel getragene Irdische zu empfangen! Weinet, Sachsen! Er, der Euch väterlich liebte, der es mit dem Geringsten unter Euch so liebevoll meinte, wie ein Vater mit seinen Kindern; Er hat Euch verlassen, Euer Schutzgeist — dort oben zu seyn. Fast sechszig Jahre hat er immer gewacht, immer gestrebt, uns alle glücklich zu machen. Nie hat er die betrübt, die als seine Kinder zu ihm aufschauten, als jetzt, wo sich Sein Auge schloß, das für Alle wachte. Er heilte die Wunden, die ein Siebenjähriger Krieg dem Lande geschlagen hatte. Er hat auch die geheilt, welche ein kürzerer, aber tausendmal schrecklicherer, Krieg uns allen schlug! Wie sollen wir Ihm dafür danken, was Er alles that! Nie können wir es, wie wir es schuldig sind. Aber laßt uns auch äußerlich zeigen, wie sehr unsere Brust vom Schmerz zerrissen ist! Wer mit thränenvollem Auge hinauf blickt, wo er jetzt thront, wird auch gern dem Bruder durch ein stilles Zeichen mittheilen, wie sein Inneres blutet. Wochen vergehen noch, ehe die Rose unsere Gärten schmückt. Möge aber eine schwarze auf unserm Arme sagen, was unser Herz leidet! Männer und Frauen, Jünglinge und Jungfrauen sollen an diesem Zeichen erkennen, daß wir alle — alle jetzt von einem Schmerze überwältigt sind, daß wir alle nur eine Klage anzustimmen haben: Der Vater ist heimgegangen und auf Erden nicht mehr der Schützer seiner Kinder!

Vom 28. April bis zum 4. Mai sind allhier begraben worden:

S o n n a b e n d.

- Eine Frau 55 Jahr, Hrn. Friedrich Heinrich Brieser's, Revier-Försters in Wolstitz bei Altenburg, Witwe, am Rosenthaler Thore.
 Ein todtgeb. Knabe, Joh. Gottfr. Schirmer's, Handarbeiters S., in der Johannisvorstadt.
 Ein unehel. Knabe 22 Wochen, Marien Sophien Baumannin, Dienstmagd, Sohn, in der Ulrichsgasse.
 Ein unehel. todtgeb. Mädchen, Josephen Theresien Oliva, Einwohn. L., in der Petersstraße.

S o n n t a g.

- Eine Frau 52 Jahr, Hrn. Joh. Andreas August Rühl's, Bürgers und der Weißbäcker-Innung Obermeisters Ehefrau, im Thomaskgäßchen.
 Ein Mädchen 1 Jahr, Friedr. Carl Schömberg's, Handarbeiters Tochter, in d. Sandgasse.
 Ein Mädchen 7 Monat, Mstr. Joh. Heinrich Trodler's, Bürg. u. Seilers L., im Brühl.
 Ein Knabe 17 Wochen, Hrn. Carl Röbel's, Bürgers u. Brauconsortens Sohn, ebendasselbst.

M o n t a g.

- Eine unverheirath. Weibsperson 51 Jahr, Jacob Braun's, gewesenen Müllers in Altenburg hinterlassene Tochter, im Brühl.
 Ein Knabe 22 Wochen, Joh. Melchior Gerhardt's, Bürg. u. Bierschenkens S., ebendasselbst.

D i e n s t a g.

- Ein Mann 82 $\frac{1}{4}$ Jahr, Hr. Joh. George Meerwein, Bürger, der Lohgerber-Innung Obermeister und Hausbesitzer, in der Serbergasse.
 Ein Mann 59 Jahr, Hr. Friedrich Ernst Gottlob von Heldreich, Erb-, Lehn- und Gerichtsherr auf Thum und Ober-Nessau, Königl. Sächs. Major von der Cavallerie, Ritter des St. Heinrich-Ordens und der Königl. Französischen Ehrenlegion, am Rosplage.
 Ein Mann 81 Jahr, Joh. Christoph Vollandt, verabschiedet. Sächs. Soldat, an d. alten Burg.
 Eine Frau 70 $\frac{1}{4}$ Jahr, Mstr. Christian Gottfried Knoff's, Bürgers und Husschmidts Witwe, an der Esplanade vor dem Petersthore.
 Ein Mann 48 Jahr, Hr. Carl Gottfried Zademach, Bürger und Rathshuhmacher, Mitglied und Modell-Inspector der ökonomischen Societät, im Klostersgäßchen.
 Eine Frau 54 Jahr, Eberhard Delius, der Buchdruckerkunst Besiznen Witwe, im Jacobspl.
 Ein Knabe 9 Jahr, Hrn. Philipp Heinrich Friedrich Hänsel's, Actuarii beim Handelsgericht, ältester Sohn, in der Ritterstraße.

M i t t w o c h.

- Eine Frau 74 Jahr, Joh. Wilhelm Hünzsch's, Gärtners Witwe, in der Petersstraße.
 Ein Mädchen $\frac{1}{4}$ Jahr, Joh. Christian Leisker's, Stundenrufers Tochter, in der Neugasse.
 Ein Knabe 4 Wochen, Mstr. Joh. Gottlob Gerber's, Bürgers und Schuhmachers Sohn, im Thomaskgäßchen.
 Eine unverheirathete Mannsperson 22 Jahr, George Wiepert, Rauchhändler, aus Bremen, wurde am 29. April im Rosenthale erhängt gefunden, war wohnhaft in der Halleschen Gasse.

D o n n e r s t a g.

- Ein Mann 56 $\frac{1}{2}$ J., Joh. Heinr. Delders, gewesener Rüstungs-Schützenmstr., am Rosplage.
 Eine Jgfr. 25 Jahr, Carl Friedr. Sterzel's, der Buchdruckerkunst Besiznen Tochter, in der Nicolaisstraße.

Ein Mädchen 4½ Jahr, Hrn. Moys Reil's, Kupferdruckers Tochter, in der Johannisgasse.

Ein Mädchen 1½ Jahr, Hrn. August Ferdinand Wiefing's, Bürgers und Kaufmanns Tochter, in der Ulrichsgasse.

Ein Zwillingmädchen 4 Wochen; Mstr. Christian August Knaust's, Bürgers u. Korbmachers Tochter, in der Gerbergasse.

Freitag.

Eine Frau 74 Jahr, Hrn. Hans Christoph von Seydewitz-Vistorius, ehemal. Herzogl. Sachsen-Gothaischen Majors und Marsch-Commissarii Frau Witwe, in der Petersstraße.

Ein Knabe 2 Jahr, Friedr. Valentin Würz's, Maurergesell. Sohn, in der Johannisvorstadt.

12 aus der Stadt. 15 aus der Vorstadt. 1 aus dem Jacobsspital. Zusammen 28.

Vom 27. April bis 3. Mai sind getauft:

13 Knaben, 7 Mädchen. — 20 Kinder.

Bekanntmachungen.



Die Unterzeichneten bringen hiermit zur Nachricht, daß die Fütterung in ihren Menagerien um 6 Uhr Abends in der ersten, und um punkt 7 Uhr in der zweiten Abtheilung beginnt. Da in dieser Stunde sich der wilde Charakter dieser Thiere am meisten entfaltet, wie auch die außerordentliche Zähmheit die vollkommenste Bewunderung erregt, so wird hierzu die besondere ergebene Einladung gemacht.

Hermann van Aken u. Martin.

Anzeige für das kaufmännische Publikum.

Zu Johanni dieses Jahres wird fertig:

Flügel, Lektor der englischen Sprache an der Universität Leipzig, praktisches Handbuch der englischen Correspondenz für Kaufleute, oder Sammlung deutscher Handlungsbriefe, nach dem englischen Originale des E. Hodykins. Nebst einem Zusätze anderer nützlicher Handlungsbriefe, mit erklärenden engl. Noten der schweren Wörter und Redensarten, und einem Anhange von Vergleichungstabellen der Gelder, Maße und Gewichte, der verschiedenen Theile der Welt, Schemen zu der Affecuranz-Policen, Vollmachten, Wechseln, Protesten, Adressen, Abbreviaturen u. s. w. u. s. w. Ein Buch sowohl zur Übung im Uebersetzen im kaufmännischen Briefstyle, als auch ein allgemeines Hülfsbuch für Comptwiristen, und Rathgeber in fast jeder Beziehung der deutsch-englischen Correspondenz.

Der Name des Verfassers als Schriftsteller, bürgt für die allgemeine Brauchbarkeit des Werkes; Druck und Papier ist ein Muster von Schönheit, denn keine Kosten sind gespart, Etwas ausgezeichnet Schönes zu liefern, dagegen ist der Preis nur auf 1 Thlr. 12 Gr. gestellt worden, wofür man subscribiren und auch Probebogen des Drucks ansehen kann, bei

J. Sühning in Leipzig, Alter Neumarkt, große Feuerkugel.

Literarische Anzeige. Im Magazin für Industrie und Literatur in Leipzig (Neuer Neumarkt Nr. 14) ist zu haben:

M i d d e l e t o n,
Modell und Reissbuch
 für Zimmerleute und Tischler,

enthält: Thüren, Brücken, Balkons, Gartenvermachungen, alle Arten Geländer, Gartensitze, Lauben und Gartenhäuschen in Lattenwerk und unbehauenen Holz, Pilaster, Säulen u. s. w., nach dem neuesten englischen Geschmack. 7 Hefte. broch. Jedes Hest 1 Thlr.

Garten-, Haus- und Güterbesitzer finden in diesen Hefen eine große Auswahl von wohlfeilen, geschmackvollen und zweckmäßigen Bauwerken aller Art.

Literarische Anzeige. In allen Buchhandlungen ist zu bekommen:
 Kurze Anweisung nach einfachen und leichten Regeln binnen kurzer Zeit ein guter Schwimmer zu werden. Herausgegeben von Johann Christian Hesse, Hal-
 lor und Schwimmmeister der Stadt Halle an der Saale. Preis geheftet 4 Gr.

Bekanntmachung. Einem Musik liebenden Publikum zeige ich hiermit gehorsamst an: daß die gewöhnlichen, wöchentlichen Sommer-Concerte bei mir, im Garten der großen Funkenburg, ihren Anfang genommen und für die Dauer des Sommers, jeden Sonntag, Montag und Freitag, von einem wohlbesetzten Orchester fortgeführt werden, wobei ich die Ehre habe, mit guten Speisen und Getränken aufzuwarten; es ergeht daher die gehorsamste Bitte von mir, solche mit einem recht zahlreichen Zuspruch zu beehren.
 J. A. Lindner.

Bekanntmachung. Daß bei mir Mittags und Abends portionweise gespeist wird, macht hiermit bekannt
 Carl Beyer, im Kupfergäßchen Nr. 662.

Wohnungsanzeige. Um vorgekommene Irrungen in Zukunft zu verhüten, zeige ich hiermit an, daß meine Wohnung auf dem Thomaskirchhofe Nr. 99, 2 Treppen hoch, ist.
 D. J. G. M. Ströfer, prakt. Arzt und Wundarzt.

Wohnungsanzeige. Ich habe mein Logis im rothen Krebs auf dem Brühl verlassen, und wohne von jetzt an im Kupfergäßchen Nr. 662; auch sind bei mir alle Tage Einspänner billig zu vermieten.
 C. Beyer.

Das lithographische Institut
 von

Engelmann und Comp.,
 in Paris und Mühlhausen,

beehrt sich seinen werthen Geschäftsfreunden hiermit anzuzeigen, daß es gegenwärtige Jubilate-
 messe wiederum hier anwesend ist, und sein früher innegehabtes Locale, Ritterstraße Nr. 685,
 (Herrn D. Enke's Haus) auf dem

Neuen Neumarkt Nr. 629 (Herrn Accis-Inspectors Dähne's Haus)
 verlegt hat.

Es empfiehlt sich mit seinen bekannten Verlagsartikeln, die durch mehrere sehr bedeutende
 und ausgezeichnete Artikel vermehrt sind, bestens und bittet um geneigten Zuspruch.

Anzeige. Ein Commissions-Lager der besten Fabrik von Florentiner Strohhüten,
 befindet sich im Brühl, im schwarzen Kreuz, 2 Treppen hoch.

Empfehlung. Hirsch Aspenheim empfiehlt sich diese Messe mit sortirten Schlaf-
röcken und Bettdecken, zu billigen Preisen. Logirt in der Ritterstraße Nr. 711, bei Herrn Kauf-
mann Klett.

Verkauf. Vorzüglich schönes Glanz-Stuhlrohr, und alle Sorten Schirm- und Schnei-
der-Fischbein verkauft zu billig möglichen Preis
Ernst Aug. Sonnenkalb, im Thomasgäßchen.

Verkauf. Im Gasthof zum Weinsäß, auf dem Neuen Kirchhof, sind gute böhmische
Bettfedern zu verkaufen.

Verkauf. Der längst erwartete echt engl. Chester-Käse ist nun angekommen und verkaufe
solchen billigst,
A. Ferrari, Neuer Neumarkt Nr. 21.

Verkauf. Eine einspännige Chaise nebst gutem Pferd und Geschirr steht zu verkaufen.
Das Nähere im Hotel de Russie hier.

Verkauf. Bei dem Bibliothekaufwärter Hrn. Winter im Gewandhaus alhier, sind eine
Parthie gebrauchte, aber gut conditionirte silberne Speiselöffel billig zu verkaufen.

Wagen-Verkauf. Mit mehreren neuen Wagen, einer zweispännigen und einspänni-
gen Troische, empfiehlt sich der Sattlermstr. Windsch, Rauh Nr. 868.

Verkauf. Ein noch ziemlich neues, sehr geschmackvolles englisches Cabriolet, das mit
äußerer Eleganz Dauer und Zweckmäßigkeit verbindet, steht nebst dazu gehörigen Geschirr zum
Verkauf bei dem Hausmann in der Catharinenstraße Nr. 368.

Verkauf. Perlmutter-Schalen sind billig zu kaufen bei
C. G. Eggert & Comp., Grimma'sche Gasse Nr. 5.

Zu verpachten ist eine Drehrolle, in gutem brauchbaren Zustand befindlich; auch wird
solche auf Verlangen verkauft. Das Nähere Petersstraße Nr. 60.

Zu verkaufen sind ein paar gutgehaltene gesunde Wagenpferde, und ist darüber das
Nähere in Beermann's Hofe, Hainstraße Nr. 207, 1 Treppe zu erfahren.

Naturalien-Verkauf.

Zur gegenwärtigen Ostermesse empfehlen wir die Gegenstände unseres Naturalien-Cabinet's,
bestehend in ausgestopften Säugethieren, Vögeln und Fischen, Vogeleiern und Nestern; höchst
sauber präparirten Schädeln der Säugethiere und Vögel; Schmetterlingen, Conchilien und Mi-
neralien in bedeutender Anzahl und seltener Schönheit. Die sehr schöne und dauerhafte Zubere-
itung der ausgestopften Thiere, hat bereits seit vielen Jahren den Beifall berühmter Natur-
forscher erhalten, daher wir unser Cabinet Liebhabern der Naturgeschichte sowohl zur Ansicht,
als zum Verkauf der in demselben befindlichen durchaus gut erhaltenen Naturalien bestens em-
pfehlen können. Leipzig, den 4. Mai 1827.

Gehrüder Frank, Roßplatz Nr. 903.

H. L. Evers Nachfolger, aus Wolfenbüttel, am Markt Nr. 172,

empfehle sein wohl assortirtes Lager lackirter Zinn-, Blech- und Papiermaché-Wa-
ren im neuesten Geschmack, eigener Fabrik, worunter die feinsten Schnupf- und Rauchdosen mit
Gemälden, zu den billigsten, ansehnlich erniedrigten Preisen und versichert die
beste Bedienung.

Pariser Wachs- und Glasperlen.

Conrad Werstein, Reisender von Herrn J. Wagner (Besitzer einer Perlenfabrik in Mainz) ist hier zur Messe mit einem sehr schönen und vollständigen Assortiment Wachs- und Glasperlen angekommen und empfiehlt sich seinen geneigten Abnehmern bestens, mit der Versicherung, denjenigen, welche ihn mit bedeutenden Bestellungen (auf eine gewisse Zeit zu liefern) beehren wollen, sehr billige und annehmbare Bedingungen genießen zu lassen; derselbe ist anzutreffen von Morgens 8 Uhr bis des Nachmittags 4 Uhr, und logirt bei Herrn Carl Fr. Herbert, im weißen Schwan auf dem Grimmaschen Steinwege, 1 Treppe hoch Nr. 4.

Das Uhrenlager von C. L. Baumgärtel,

Haynstraße im Gewölbe von Nr. 355, Ecke des Brühls, ist für diese Messe mit allen nur möglichen in dieß Fach schlagenden Artikeln auf das vollständigste sortirt, und empfiehlt Stuhuhren von 11 bis 17 Thlr. in modernster Façon, silberne Uhren von 2 Thlr. 16 Gr. an.

Damenuhren in 18-karatigem Golde,

mit den feinsten Werken versehen und ganz modernem Außern, verkauft zu den Fabrikpreisen
C. L. Baumgärtel, Haynstraße Nr. 355.

Goldne und silberne Repetiruhren, neueste Dessins,

verkauft zu den möglichst billigen Preisen
C. L. Baumgärtel, Haynstraße, Ecke des Brühls, Nr. 355.

Weisse und schwarze Strausfedern,

aus einer Livorneser Fabrik, liegen zu billigen Preisen zum Verkauf in Commission bei
Carl und Gustav Harfort.

Peter Hendrichs & Grah

aus Solingen,

welche wegen des neuen Bau's ihres im Salzgäßchen besitzenden Gewölbes dasselbe für die Dauer einiger Messen haben verlassen müssen, stehen während dieser Zeit in dem neuen Local auf dem Naschmarkt an der Börse, der Polizei gegenüber, und empfehlen sich mit ihrem Lager, bestehend in Tisch- und Taschenmessern, Scheeren, Säbels und Säbelklingen, dem handelnden Publikum bestens.

Hamburger Thee, Tabak und Hav. Cigarren-Handlung,

ist nicht mehr in der Reichsstraße, sondern Salzgäßchen Nr. 409, gegen die Börse.
Mit den feinsten Thee-Sorten, Barinas-Kanaster, Portorico u., wie auch mit einer Auswahl von mehreren 100 Kisten Hav. Cigarren, empfiehlt sich ergebenst
A. Baum sen., auf Hamburg.

Das Englische Spitzen-Lager

Bottomley, Ziese & Comp. aus Hamburg,

Catharinenstrasse Nr. 366, erste Etage,
ist für gegenwärtige Jubilatemesse vollkommen assortirt, in glatten und gemusterten Spitzen, Spitzengrund und allen dahin gehörigen Artikeln.

Das Lager von Wiener Shawls und Tüchern,

von **B. S a c o b y**, aus Wien,
ist von der Reichsstraße Nr. 431 nach der Catharinenstraße Nr. 371 in Weißens Haus verlegt.

O p a l e
verkauft

die Wiener Stuhuhren-Niederlage

des **C. W. K o c h**,
in der Grimma'schen Gasse Nr. 592, eine Treppe hoch. Sie empfiehlt wie bisher ihr Lager an Stuhuhren, Zifferblättern, Glasringen, gepreßten Bronze-Verzierungen, Damenarbeitskästchen, Perlenmutter-Gegenständen, Seidenlocken etc., durch innere Güte und billige Preise.

Bierling & Comp. aus Schongau, in Baiern,

beziehen diese Messe mit allen Gattungen echten bairischen Wehsteinen, eigener Fabrik, verkaufen zu billigem Preise und empfehlen sich zu gütiger Abnahme; das Lager ist in der Reichsstraße, im Hause Nr. 546 u. 47 im Hofe, rechter Hand.

Als Zahnarzt

empfeht sich **D. L. A. S c h u l z e**, prakt. Arzt und Wundarzt,
wohn. Fleischergasse, im goldn. Schiff, sonst Hotel de France, 2 Treppen hoch, vorne heraus.

H. Marcus Oppenheimer & Kirchberg,

Juweliers aus Frankfurt a. M.,
Reichsstraße Nr. 506, beim Kürschner Lehmann, dem Tannenhirsch gegenüber, empfehlen sich im Einkauf und Verkauf von gefassten und ungefassten Brillanten, Rosetten, Perlen, und allen Sorten farbigen Steinen, und offeriren im Einkauf die höchsten Preise zu zahlen.

CHARLES S. LOWE & C.

aus London,

empfehlen diese Messe ihr Lager von englischen Patent-Spizengrund in allen Breiten, glatt sowohl, als gemustert, Spizen in den neusten Dessains, Schleier, Fichus, Pelserinen u. s. w. zu den billigsten Preisen; auch erhielten sie Mehreres, welches unter den Fabrikpreisen verkauft werden soll; stehen wie bisher, Catharinenstraße Nr. 373, eine Treppe hoch, im Hause der Madame Weiß.

C. W. Hornickel aus Hubertusburg,

empfeht sein Lager von Hubertusburger Steingut, und verspricht reelle Bedienung und möglichst billige Preise. Sein Stand ist in der Budenreihe, dem Bühnengewölbe des Herrn Carl Ring gegenüber.

A u s v e r k a u f

einer Parthie Pariser Strohhüte für Herren, Prima Sorta, wie auch Billard-Bälle, sind unterm Einkaufspreis zu haben, Reichsstraße, im Hause des Hrn. Conditor Groß, Nr. 500.

H. M o h r.

Das Wachsthum der Haare befördernde Pomade

von Denstorff.
Diese Pomade verhindert nicht nur das bei jungen Personen so häufige Ausfallen der Haare, sondern erhält auch das noch gesunde und starke Haar in schönster Fülle, und ist dabei vom feinsten Wohlgeruch. Die Büchse nebst Gebrauchsanweisung kostet 8 Gr. und wird mit allerhöchster Approbation verkauft
im Commissions-Comptoir, Hainstraße Nr. 341.

Attest: „Die mir von Hrn. Apotheker Denstorff in Schwanebeck zur Untersuchung überschiedte Pomade, von welcher er mir auch das Recept zur Bereitung derselben mitgetheilt hat, ist eine sehr ihrem Zweck entsprechende Zusammensetzung, die durchaus keinen nachtheilig wirkenden Bestandtheil enthält, und verdient vorzüglich deshalb empfohlen und verbreitet zu werden, um die vielen jetzt im Handel vorkommenden Mittel, die den Haarwuchs befördern sollen, zu verdrängen, da viele dieser angepriesenen Mittel Ingredienzen enthalten, welche der Gesundheit sehr nachtheilig sind, für deren Gebrauch man warnen muß. Erfurt, den 14. März 1823.

D. Jos. Barthol. Trommsdorff,
Ritter des Königl. Pr. rothen Adler-Ordens 3ter Klasse und Hofrath.

Jacquin und Bernard,

aus Paris,

empfehlen sich mit einem wohl assortirten Lager französischer Galanterie-Waaren, als: Bronze, Bijouterie, Porcelaine, Lampen, Parfumerie, Handschuh, Federn, Blumen, Zwirngarn u. u. Ihr Local ist in der Reichsstraße Nr. 579.

Uhrenverkauf.

Für gegenwärtige Jubilate-Messe haben wir von einer Schweizer Fabrik eine Partie solide und gut gearbeitete Taschenuhren in Commission erhalten, welche in nachstehenden Gattungen besteht: In Crizet eingehäufte ordinäre Uhren zu 1½ Thlr., feine Damenuhren mit weißem Zifferblatt 2½ Thlr., dergleichen mit gemaltem Zifferblatt 2¾ Thlr., dieselben vergoldet, Savonnette u. 2¾ bis 4 Thlr.

In 13löthigem Silber eingehäufte Canelir-Uhren 2¼ Thlr., dergleichen rorronb u. 3¾ bis 4½ Thlr., dergleichen Repetiruhren 6, 6½ bis 11 Thlr.

In feinen 18karatigen goldenen Damenuhren, mit goldenem und getriebenen Zifferblatt 13¾ bis 14 Thlr., Herrenuhren mit getriebenem Goldblatt 25 Thlr., Repetiruhren, von selbst Stunden und Viertel schlagend, 40 Thlr., und die wir per comptant in Preuß. Cour. duzend- und halbduzendweise verkaufen. Leipzig, den 30. April 1827.

Bucher und Weismann, Brühl im goldenen Heilbronn.

Einkauf von Juwelen und Perlen.

A. M. Dur jun., Juwelier aus Hildesheim, kauft zu hohen Preisen Juwelen und Perlen; logirt wie bisher bei Hrn. Busch, Nikolaistraße Nr. 520.

Gesucht. Wer eine einspännige, zweisitzige und gut gehaltene Troschke auf der Bank zu verkaufen hat, beliebe davon an Hrn. Ernst im weissen Adler auf der Burgstrasse Anzeige zu machen.

(Hierzu eine Beilage.)

Beilage zu Nr. 126 des Leipziger Tageblatts.

Sonntag, den 6. Mai 1827.

Frau Doctor Cramer,

in der Reichsstraße Nr. 544, Kochs Hof schieß über, zwei Treppen hoch, sonst im Salzgäßchen Nr. 406, empfiehlt sowohl ihr wohl assortirtes Lager von feiner Stickerei jeder Art und in jeder Façon, als auch ihren ausgesuchten Vorrath von fertiger Wäsche zu den billigsten Preisen. — Die Liebe und Güte, welche bisher so theilnehmend mich in meinem Geschäft unterstützte, wird mir gewiß auch in dem neuen Logis, was weit zweckmäßiger und gelegener dazu ist, zu Theil werden.

Gotthelf Röber, Markt Nr. 193,

empfiehlt sich mit den neuesten Mode- und Gürtelbändern, wo unter den letztern sich die à la pyramide auszeichnen, so wie auch mit engl. Tulle, seidenen Locken, und mehreren andern in sein Fach einschlagenden Artikeln.

Heinrich Martin Cohen,

Tabaks-Fabrikant aus Hamburg,

empfiehlt sich diese Messe auf's Neue mit seinem allgemein beliebten

Feinen leichten Hamburger Rauch-Tabak,

in ganzen, halben und Viertel-Pfunden à Pfund 6 Gr., so wie auch mit Barinas-Kanaster und Portorico-Tabak in Rollen, allen Sorten Rauch- und Schnupf-Tabake in Packeten, einer Auswahl von starken und leichten Cigarren in ganzen, halben, viertel und achte Kisten, bestehend in Havannah-, Halb-Havannah-, Woodville-, Kanaster-, Portorico-, Domingo-, Königs-, Maryland-, Virginy-, wohlriechende und Knall-Cigarren, verspricht billige Preise, reelle Bedienung und bittet um geneigten Zuspruch. Logirt in der goldenen Kugel, Halle'sche Gasse Nr. 462, eine Treppe hoch, vorn heraus.

Fabrik und Handlung

in gefassten Juwelen und Goldwaaren

P. F. C. Kröger & Sohn aus Frankfurt a. M.,

Auerbachs Hofe neben der Königl. Sächsischen Porzellan-Manufaktur, eine Treppe hoch, empfehlen ihr reichhaltig und geschmackvoll assortirtes Lager in gefassten Juwelen und Bijouterie-Waaren unter Zusicherung reeller und billiger Behandlung, mit dem Bemerkten, daß sie solche auch einkaufen und im Tausch annehmen.

Leonhard Müller, Nudelfabrikant aus Erfurt, empfiehlt sich mit allen Sorten der feinsten Grauppen, Gries, Façon- und Fadennudeln, feinem Kraft- und Mundmehl, braunem und weißem Sago, Karoliner Reiß, extrafeiner Chocolate, Maccaroni-Nudeln u. s. w. Sein Logis ist in der Petersstraße Nr. 113 im goldenen Arm in Leipzig.

Vermiethung. Eine Stube mit oder ohne Meubel, für einen soliden Herrn oder Frau kann sogleich vermietet werden, im Stadtpfeisergäßchen Nr. 651.

Vermiethung. Eine freundliche Stube mit Aussicht nach der Allee, nebst Stube, Stubenkammer und Küche ist von jetzt an, an einen ledigen Herrn oder an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere in Nr. 265.

Verloren wurden am 4. d. M. Nachmittags 35 Thlr. in 7 Stück Pr. Cassen-Anweisungen à 5 Thlr. und 2 Briefe, in Papier eingeschlagen, welche bloß für den Bezogenen Werth haben. Demjenigen, welcher beides dem Eigenthümer in der Fleischergasse Nr. 219, 3 Treppen vorn heraus, wiederbringt, wird eine Gratification von Zehn Thaler zugesichert.

Abschied. Allen unsern lieben Freunden und Bekannten bei unserm Abgange von Leipzig nach Görlitz zu unsern Kindern, ein herzliches, herzliches Lebewohl.

Schalle und Frau.

* * * Auf unsere am ersten Osterfeiertage in diesem Blatte ausgesprochene Bitte sind für die unglücklichen Abgebrannten in Bautzen reichliche Gaben gespendet worden, die sich jetzt schon auf die Summe von 941 Thlr. Preuß. Cour. belaufen, von denen wir in drei verschiedenen Sendungen 884 Thlr. (so wie die Gelder an uns eingegangen waren) an Herrn D. A. Reg.-Adv. Feller abgeschickt haben und den Rest von 57 Thlr. in den nächsten Tagen absenden werden. Herr D. A. R. A. Feller hat diese ihm übermachten Beiträge sofort an die Committee, welche zum Empfang derselben und zur thätigen Hülfsleistung constituirt worden ist, abgeliefert und uns dagegen nachfolgende Quittung und Dankagung des dortigen Magistrats eingeschickt:

Quittung und Dank. Von Herrn D. Hillig und Herrn Kramermeister Lorenz zu Leipzig sind durch Herrn Oberamts-Regierungs-Advocat Feller allhier an gesammelten Unterstützungsbeiträgen für die bei der am 11. d. M. die hiesige Lauenvorstadt und einen Theil der Goschwitz betroffenen und mit der größten Schnelligkeit sich verbreiteten Feuersbrunst verunglückten 232 Familien mit 676 Personen incl. der in den abgebrannten Häusern zur Miethen gewohnt und zu dieser Zeit abwesend gewesenen 16 Schülern des hiesigen Gymnasii

400 Thlr. am 20. April,
450 Thlr. am 23. April und
34 Thlr. heutigen Tages,

884 Thlr. überhaupt in Preuß. Cour.

der unterzeichneten Committee behändigt worden.

Indem ich im Auftrage dieser Committee den Empfang dieser großen Wohlthat hierdurch bekenne, sage ich im Namen derselben und sämtlicher Brandverunglückten nicht allein jenen Herrn Vermittlern für Ihre eben so großmüthig und hochherzig als schnell bewiesene Theilnahme und Veranstaltung dieser Sammlung, sondern auch allen edlen Gebern und Wohlthätern selbst, für Ihren so reichlich bethätigten Wohlthätigkeitssinn den innigsten und verbindlichsten Dank.

Wöge Gott Sie alle dafür mit den besten Segnungen erfreuen und vor ähnlichem Unglück zu bewahren. Budissin, den 30. April 1827.

Die vereinte Committee zur Unterstützung und Wiederaufhülfe der hiesigen Abgebrannten, durch

Kour, Bürgermeister.

Ueberzeugt, daß Sie, verehrteste Mitbürger und edle Geber, den schönsten Lohn Ihres hülfsreichen Mitgeföhls in dieser öffentlichen Anerkennung finden werden, fügen wir bloß noch das specielle Verzeichniß der eingegangenen Gaben bei und schätzen uns glücklich, das Organ Ihrer beglückenden Menschenliebe gewesen zu seyn. Leipzig, den 4. Mai 1827.

D. Hillig. C. A. Lorenz.

Verzeichniß der Gaben. 4 Thlr. von Hrn. Schiegnitz. 1 Thlr. M. Fricke. 1 Thlr. ungenannt. 3 Thlr. 3 Gr. (3 Thlr. Sächs.) Hr. D. St. Schr. Werner. 3 Thlr. Hr. Leibchir. Dr. Baumann. 1 Thlr. 8 Gr. Mad. Focke. 2 Thlr. v. C. S. 1 Thlr. v. E. St. 2 Thlr. ungen. 20 Gr.

von 2 Brüdern. 5 Thlr. 16 Gr. (1 Louisd'or) W. M. W. 16 Gr. Waage-M. Günther. 1 Thlr.
 v. P. K. 2 Thlr. v. R. 10 Thlr. Dr. Hg. 3 Thlr. v. C. A. Klemm. 5 Thlr. v. C. G. Münzner.
 6 Thlr. v. ^{W.} 1.2.3.4. 3 Thlr. Fr. B. Kr. 2 Thlr. v. d. Gesellschaft am runden Tisch bei Schiegnitz.
 10 Thlr. v. Hrn. D. H. Richter von Ende. 10 Thlr. von Gebr. Felix. 1 Thlr. 8 Gr. v. Fr. W.
 3 Thlr. J. S. Wagner. 2 Thlr. v. Doroth. W. 3 Thlr. Leop. B. 1 Thlr. 8 Gr. Müller. 3 Thlr.
 H. H. 103 Thlr. 18 Gr. (100 Thlr. sächs.) Joh. Gottl. Juncker. 2 Thlr. G. A. 1 Thlr. am Ge-
 burtstage. 4 Thlr. W. h. dt. 4 Thlr. Mad. L. 1 Thlr. Afl. S. 2 Thlr. H. W. 5 Thlr. P. J. B.
 5 Thlr. Wlth. Kirb. 10 Thlr. C. G. 7 Thlr. 4 Gr. (7 Thlr. Cass. B.) D. 2 Thlr. ...y. 2 Thlr.
 für die Abgebrannten. 1 Thlr. C. R. 8 Gr. D. a. P. 4 Thlr. für die Abgebrannten. 1 Thlr. für
 Baugen. 5 Thlr. für die Abgebrannten. 10 Thlr. L. 1 Thlr. C. H. 100 Thlr. aus der Casse der
 Hrn. Handlungs-Deputirten. 100 Thlr. von der löbl. Kramer-Znning. 100 Thlr. L. H. 1 Thlr.
 Fr. P. Neubert. 1 Thlr. M. M...r. 1 Thlr. 16 Gr. W. 2 Thlr. C. Stock. 1 Thlr. P—y. 2 Thlr.
 C. U. 1 Thlr. F. K. 1 Thlr. P. P. 16 Gr. D. A. 9 Thlr. 18 Gr. C. A. L. 3 Thlr. Dr. B.
 2 Thlr. W. K. 2 Thlr. verwittw. B. 5 Thlr. W. C. 5 Thlr. E. 20 Thlr. Fr. & C. 5 Thlr. M.
 Sp. 5 Thlr. T. & B. 6 Thlr. †. 10 Thlr. D. G. & C. 10 Thlr. V. & C. 3 Thlr. L. 3 Thlr. B.
 & G. 6 Thlr. B. A. W. 3 Thlr. S. 3 Thlr. Reichenbachs Erb. & C. 3 Thlr. S. G. S. 8 Thlr.
 S. l. 3 Thlr. Gs. 10 Thlr. P..s. 5 Thlr. S. V. 3 Thlr. P. L. 5 Thlr. Kr. 3 Thlr. F. G. 5 Thlr.
 Gebr. H. 5 Thlr. C. C. G. M. 5 Thlr. J. C. P. & C. 3 Thlr. Kr. W. 5 Thlr. R. V. C. 5 Thlr.
 A. S. 5 Thlr. P. & C. 5 Thlr. B. 5 Thlr. H. S. 5 Thlr. K. & C. 3 Thlr. L. 5 Thlr. F. Gr.
 10 Thlr. G. B. & C. 3 Thlr. 6 Gr. (1 Duf.) Dr. B. G. 5 Thlr. G-e. 10 Thlr. C. G. 5 Thlr. C.
 F. A. T. 3 Thlr. D. M. 5 Thlr. F. A. K. 3 Thlr. M. D. & C. 5 Thlr. C. A. Re. 3 Thlr. Hll.
 3 Thlr. D. B. 10 Thlr. 8 Gr. S—k. 3 Thlr. P. A. S. 5 Thlr. M. & C. 3 Thlr. Dr. Wdlr. d.
 aelt. 3 Thlr. J. D. Förster & C. 5 Thlr. K. 3 Thlr. G. & C. 3 Thlr. H. u. S. 5 Thlr. H. C. W.
 3 Thlr. J. F. H. W. u. C. 5 Thlr. S. 3 Thlr. Frhr. v. L. 3 Thlr. C. G. P. 5 Thlr. M. S. 3 Thlr.—
 5 Thlr. G. F. 3 Thlr. C. W. u. C. M. 5 Thlr. Q. u. M. Einnahme einer Vorstellung der Fa-
 milie Casorti am 3. Mai zum Besten der Baugner Abgebrannten gegeben (nach Abzug von 64 Thlr.
 22 Gr.) baar 40 Thlr. Außerdem noch 2 Päckchen Wäsche.

Thorzettel vom 5. Mai.

Grimma'sches Thor.		U.	Fr. Kfm. Bergau, v. Dresden, unbest.	12
Gestern Abend.			Nachmittag.	
Fr. Kfm. Dreikig, v. Meissen, bei Wunderlich	5	Fr. Opersänger Huber, v. Prag, in der Säge	1	
Fr. Prof. Schulze, a. Jena, v. Meissen, in St. Ham- burg	7	Fr. Kfm. Lippold, v. Torgau, in St. Hamburg	3	
Fr. Gutsbes. Holze, v. Walthersdorf, unbest.	7	Fr. Hof-Baumstr. Blaschmann, v. Dresden, i. Schilde	3	
Fr. Gutsbes. Gulig, v. Alt-Dschas, bei Fr. Baumstr. Kreller	7	Auf d. Dresdn. Gilpost: Hrn. Kfl. Günther, Gäßsch- mann, Beckmann u. Fr. Hagle, v. Dresden, bei Günther, Gäßschmann, Nr. 666 u. unbest.	5	
Vormittag.			Halle'sches Thor.	U.
Die Breslauer reitende Post	4	Gestern Abend.		
Die Dresdner u. Baugner reit. Post	7	Auf der Berliner Gilpost: Fr. Fabian, v. hier, von Berlin zurück, Hrn. Kfl. Jonas, Schoenberger u. Heilmann, v. Berlin, im g. Ring, r. Ochsen, v. d.		
Auf dem Dresdner Postpackwagen: Fr. Regoz, Misir, v. Smyrna, im Hot. de Saxe	9	Fr. Kfm. Petersohn, a. Schmiedeberg, in Limbur- gers Hause	5	
Fr. Kfm. Häufer, v. Zittau, in St. Hamburg	9	Fr. Rector Richter u. Fr. Lehrer Rinscher u. Louis, a. Dessau, unbest.	6	
Fr. Kfm. Lobedan, v. Cottbus, im g. Adler	10	Hrn. Buchhldr. Gädick u. Nicolai, a. Berlin, b. D. Bauer u. b. Hofr. Beck	6	
Fr. Rittmstr. v. Ferber, in Preuß. Diensten, v. Tor- gau, pass. durch	10	Hrn. Buchhldr. Wahlstab u. Herold jun., a. Lüne- sburg u. Hamburg, unbest. u. b. Kreis	8	
Fr. Fabr. Odersky, v. Wien, bei Mad. Wagner	10			
Hrn. Kfl. Schmidt u. Lehmann, v. Dresden, im Hot. de Bav.	11			
Fr. Kfm. Steiniger, v. Kirchhain, in der Sonne	11			

Hr. Prof. Hodgr, a. Paris, v. Berlin, im Hotel
 de Russie 8
 Hr. Hofbuchhldr. Pahn, a. Hannover, im Fürsths. 9
V o r m i t t a g.
 Hr. Rfm. Hildebrand, a. Magdeburg, unbest. 9
 Hr. Partic. v. Fürstenberg, v. Landsberg, u. v. Ra-
 gel, a. Haagen u. Münster, im Hot. de Prusse 10
 Auf der Landsberger Post: Hr. Lieut. Honig in R.
 Pr. D., Hr. D. Führmann u. Buchhldr. Lübers,
 a. Rosenberg, Magdeburg u. Hamburg, im Birn-
 baum u. b. Laubert 10
 Hr. Ober-Post-Commiff. Kerpe, a. Könnern, im
 Birnbaum 11
 Hr. Buchhldr. Duncker u. Berendt, a. Berlin, b.
 M. Simon u. in Nr. 17 12
 Hr. Amtm. Schier u. Dec. Körner, a. Pretsch u. Lor-
 gau, in d. Sonne u. im Kreuz 12
N a c h m i t t a g.
 Hr. Rfm. Bernecke, a. Berlin, im Hot. de Saxe 1
 Hr. Landschaftsr. Falkensleben u. Hofapoth. Kamms-
 febt, a. Sondersh., im Hot. de Bav. 1
 Hr. Banq. Mendheim u. Rfm. Werner, a. Berlin,
 im Hot. de Saxe 2
 Hr. Stallmstr. Schröter u. Cammerath Moos, a.
 Dessau, im schw. Adler 3
 Hr. Justizamtm. Wilhelmi, u. Hr. Rfl. Krabberg
 u. Denecke, a. Braunschweig, im Hot. de Russie
 u. Baviere 4
K a n s t ä d t e r T h o r. U.
Gestern Abend.
 Auf der Frankf. Eilpost: Hr. Rfl. Bolte, Victor u.
 Fuchs, v. Felf. a. M., im Hall. Pförtch., Sack u.
 Nr. 4, Hr. Buchhldr. Groos, von Heidelberg, im
 Paulino, Hr. Rfm. Bischoff, v. Basel, unbest., Hr.
 Buchhldr. Leske u. Commis Reumann, von Darm-
 stadt, in Christiani's Hause, Hr. Kaufm. Swaine,
 v. hier, v. Eisenach zurück, Hr. Kaufl. Zahn, von
 Frankf. a. M., p. durch, Goldis, a. Schneeberg, v.
 Frankf. a. M., in St. Wien, Deusing u. Devaux, v.
 Frankfurt a. M., in Nr. 171 u. St. Berlin 4
 Hr. Hofhldr. Buttstädt, a. Gotha, v. Donner 5
 Hr. Hofärzte Nicolai u. Menzdorf, a. Alstedt, im
 deutschen Hause 6
 Hr. Barth, Hndlungedr., v. Frankfurt a. M., im
 Birnbaum 6
 Hr. Oberlandgerichtsr. Göschel, a. Raumburg, im
 Birnbaum 6
V o r m i t t a g.
 Eine Estafette von Lügen 4
 Die Stollberger fahrende Post 7
 Hr. Commissionsrath Wenig u. Hr. Kreissecret. Freis-
 sig, a. Gotha, im Hot. de Bav. 10
 Hr. Buchhldr. Halbmeier u. Sauerländer, a. Xarau,
 im Paulino 11
 Hr. Regiergsr. Weiß, a. Merseburg, b. Fr. D. Weiß 11
 Hr. Justizamtm. Krabe u. Hr. Justizcomm. Arnold,
 a. Gamburg, u. Hr. Voigt, Gutsbes., a. Lämp-
 ling, im g. Adler 12
 Die Hamburger reit. Post 12

Hr. Oberlandger. v. Müllendorf u. Hr. Kfess. Koch,
 a. Raumburg, im d. Hause 12
N a c h m i t t a g.
 Hr. Oberlandgersecret. Berthold u. Hr. Lieut. v. Don-
 nermarkt in R. Pr. D., v. Raumb., im g. Adler 1
 Hr. Oberldgerbuchhalter Gilly, a. Raumburg, im g.
 Adler 1
 Hr. Oberldgerreferent. Burkhard, Zimmermann,
 Kesselhain u. Sauer, a. Raumb., im g. Adler 1
 Hr. Rfm. Holstein, a. Cassel, unbest. 1
 Hr. Hndlcomm. Seiz, a. Rudolstadt, u. Hr. Stud.
 Finke, a. Göttingen, b. Koch 1
 Hr. Buchhldr. Müller, a. Mainz, in Auerbachs H.,
 Hr. Musikalhldr. Schott u. Hr. Buchhldrcomm.
 Kunkel, a. Mainz, b. Adhler 1
 Hr. Major v. Einsiedel a. D., v. Raumburg, im deut-
 schen Hause 2
 Hr. Rfm. Fennig, a. Eisenach, unbest. 3
 Hr. Buchhldr. Frommann, a. Jena, in der Salo-
 mons Apotheke 4
P e t e r s t h o r. U.
Gestern Abend.
 Hr. Rfm. Müller, v. Buxtenbrand, im w. Adler 6
 Hr. Rfl. Butters u. Reißig, v. Gera u. Schmölle,
 im Kranich u. in d. Tanne 7
 Hr. Rfm. Carius, v. Seiz, im Rosenkranz 8
V o r m i t t a g.
 Hr. Rfm. Heinig, v. Plauen, in St. Berlin 11
 Hr. D. Beyer u. Braune, v. Seiz, im g. Adler 12
N a c h m i t t a g.
 Hr. Rfm. Ettinger, v. Gotha, im Pelikan 1
 Hr. Ger. Dir. Maul, v. Weida, im Put 1
 Hr. Rfm. Fric, v. Seiz, im gr. Baum 1
 Hr. Rfm. Kluge, v. Edsnitz, bei Quergäßer 2
 Hr. Rfm. Riegel, v. Schleiß, unbest. 3
 Hr. Rfl. Simon u. Voigt, v. Raumburg, b. Simon 4
 Hr. Kammer-Vice-Präsid. Geutebrück, v. Altenburg,
 bei Geutebrück 5
H o s p i t a l T h o r. U.
Gestern Abend.
 Hr. Kaufm. Kobler, aus Chemnitz, bei Schöffschbr.
 Sorge 5
 Hr. Bar. v. Rothschild, v. Frankf. a. M., im Hotel
 de Saxe 5
 Hr. Geh. Fin.-Rath Zahn, a. Dresden, b. Accisinsp.
 Zahn 8
 Auf der Nürnberger Diligence: Hr. Bürgermeister
 Eberhardt, a. Plauen, in St. Wien 9
V o r m i t t a g.
 Hr. Rfm. Heine, a. Hainichen, in Hahn's Hause 5
 Auf der Annaberger Post: Hr. Adv. Thierisch u. Hr.
 Fabr. Riedel, a. Chemnitz, b. Thierisch u. Graupner 7
 Hr. Rfm. Hübner, a. Chemnitz, b. Heinz u. Hausner 7
 Hr. Buchhldr. Sauer u. Hdlgs-Commis Pergau, aus
 München, b. Pedell Ludwig 11
N a c h m i t t a g.
 Hr. Rfm. Starke, a. Zwickau, im Pelikan 1
 Hr. Rfm. Beyer, a. Chemnitz, unbest. 2
 Hr. Rfl. Böhme u. Raumann, a. Limbach, b. Albrecht 3